

Jugendkader Sichtung in Stuttgart

23.07.2017 01:00

von Admin

Am 23.07.2017 wurde in den Räumen des BC Stuttgart 1891 ein Sichtungstraining Snooker durchgeführt mit der Zielsetzung, einen Jugendkader Baden-Württemberg zu nominieren. Unter Leitung von Landestrainer Frank Schröder wurden den geladenen Jugendlichen im Alter von 9 bis 18 Jahren diverse Übungsaufgaben abgenommen. Christian Richter war der jüngste Teilnehmer und sicherlich einer derjenigen, die erst seit kurzer Zeit intensiv spielen! Aufgestellt waren 12 Teilnehmer aus Clubs in Heilbronn, Offenburg, Stuttgart und Karlsruhe.

Auch der Vizepräsident Leistungssport, Herr Reinhard Reese, begutachtete das Training der Nachwuchsspieler.

Nach dem Warmspielen mussten bis zur Mittagspause Punkte bei technischen Übungen gesammelt werden. Am Nachmittag standen das Breakbuilding und Pot-Übungen auf dem Plan.

Alle Übungen wurden von Frank Schröder sorgfältig ausgewählt, präzise vorbereitet und detailliert dokumentiert. Die anwesenden Jugendlichen, Eltern und Begleiter fanden die Durchführung sehr gelungen und dankten Frank Schröder dafür.

Zum Ende wurden auf Basis der erreichten Punkte die Platzierungen errechnet.



Christian Richter vom SC 147 Karlsruhe hat in der Rangliste den Platz 8 erreicht. Das reicht vielleicht knapp nicht zur Auswahl in den jetzigen Kader, ist aber auch nicht weiter dramatisch: Christian war der jüngste Teilnehmer und hat mit seinen 9 Jahren noch ganz viel Zeit. Ferner war das Feld natürlich gut besetzt. Eine tolle Leistung!

Fazit: Insgesamt ein großer Schritt in Richtung Jugend- Landesauswahl BW! Frank steht mit den Verantwortlichen Verbandsvertretern im Kontakt und es bleibt zu hoffen, dass wir im Snooker bald einen Jugendkader haben, um den Nachwuchs zu fördern.

Karlsruhe Snooker Championship - Ergebnisse 2. QT

27.07.2017 01:10

von Admin

KSC 2



20 Spieler waren diesmal dabei

Insgesamt 20 Spieler traten diesmal an, deutlich mehr als beim letzten mal. Im Viertelfinale konnte Thorsten Kogge gegen Michael Eheim gewinnen, aber im Halbfinale war dann gegen einen starken Andreas Vetter Schluß. Dennis Neuser spielte stark an diesem Tag und schaffte es bis in das Halbfinale, in dem er auf Ralf Dahn traf.

Ralf Dahn und Andreas Vetter spielten im Finale. Ralf Dahn gelang im ersten Frame eine 41, die zum Framegewinn reicht. Die beiden nächsten Frames sicherte sich dagegen Andreas, der damit dieses Turnier gewann. Herzlichen Glückwunsch!

Karlsruhe Snooker Championship - Ergebnisse 3. QT

07.08.2017 14:03

von Admin



Das dritte Qualifikationsturnier der Karlsruher Snooker Championship wurde am 05.08. ausgetragen. Wie im ersten Turnier waren insgesamt 13 Spieler am Start. Gewinner dieses Turniers ist Ralf Dahn, der damit ganz weit vorne auf Platz 1 steht (180 Punkte). Michael Eheim folgt auf Platz 2 mit 135 Punkten in der Gesamtwertung und Freddy Guntermann (120 P.) sowie Thorsten Kogge (85 Punkte) auf den Plätzen 3 & 4.

Das Turnier war diesmal spielerisch von einer Reihe höherer Breaks geprägt: Ralf Dahn legte in der Gruppenphase mit einer 48 vor. Thorsten und Freddy schafften kurz darauf jeweils 50 Punkte. Damit war allerdings noch nicht Schluss, denn im Halbfinale gegen Freddy gelangen Ralf D. eine 57 und eine 53! Das war selbstverständlich die Tagesbestleistung und die Breaks bildeten auch die Grundlage für den 2:1 Sieg über Freddy im Halbfinale. Mikel Eheim erkämpfte sich über 2:1 Siege gegen Frank N. und Dennis Wörthmüller seinen Weg in des Finale, aber an diesem Tag war Ralf einfach zu stark und gewann daher klar mit 2:0. Glückwunsch!

Rangfolge

Finale Rangfolge aus Turnier 1 bis Turnier 3

	Name	Grundlage
Rang 1	Dahn, Ralf	Erzielte Punkte
Rang 2	Eheim, Michael	Erzielte Punkte
Rang 3	Guntermann, Frederick	Erzielte Punkte
Rang 4	Kogge, Thorsten	Erzielte Punkte, höheres Break gegenüber T. Wuschko
Rang 5	Wuschko, Thomas	Erzielte Punkte
Rang 6	Nietsche, Frank	Erzielte Punkte, höheres Break gegenüber R. Günzel
Rang 7	Günzel, Ralf	Erzielte Punkte
Rang 8	Glittenberg, Thomas	Erzielte Punkte, Losentscheid Glittenberg, Benninger, Hoke
Rang 9	Benninger, Hans-Joachim	Erzielte Punkte, Losentscheid Glittenberg, Benninger, Hoke
Rang 10	Hoke, Robert	Erzielte Punkte, Losentscheid Glittenberg, Benninger, Hoke
Rang 11	Neuser, Dennis	Erzielte Punkte
Rang 12	Lac, Hao	Erzielte Punkte, höheres Break gegenüber A. Vetter
Rang 13	Vetter, Andreas	Erzielte Punkte
Rang 14	Laube, Bernd	Erzielte Punkte
Rang 15	Wörthmüller, Dennis	Erzielte Punkte, höheres Break gegenüber R. Möbus
Rang 16	Möbus, Roland	Erzielte Punkte

Die folgende Tabelle zeigt die Gesamtauswertung aller drei Quali-Turniere und die anschließende Übersicht listet die besten 16 Spieler, die am 19.08. beim Finalturnier startberechtigt sind. Falls einzelne Spieler der Top 16 nicht spielen, rücken die Nächstplatzierten auf die frei werdenden Plätze. Wer von den Top 16 jetzt schon weiß, nicht am Finale teilzunehmen/teilnehmen zu können, wird gebeten, eine kurze Mail an den Sportwart (sport@snookerclub.de) zu senden, damit die Nachrücker informiert werden können. Danke!

KSC2017

Teilnehmer	08.07.2017			22.07.2017			05.08.2017			Punkte	Rang	Breaks
	Teilnahme	Highbreak	Platzierung	Teilnahme	Highbreak	Platzierung	Teilnahme	Highbreak	Platzierung			
Guntermann, Frederick	15	10	35	15		0	15		30	120	3	73,25,50,
Möbus, Roland	15		0	15		0	15		0	45	15	23,23,
Dahn, Ralf	15		40	15	10	35	15	10	40	180	1	60,41,57,53,48,
Eheim, Michael	15		30	15		25	15		35	135	2	24,28,22,
Haug, Dominik	15		0	0		0	0		0	15	21	
Glittenberg, Thomas	15		25	15		0	15		0	70	8	
Buck, Reiner	15		0	15		0	0		0	30	19	
Wuschko, Thomas	15		30	15		25	0		0	85	4	
Benninger, Hans-Joachim	15		25	15		0	15		0	70	8	
Hoke, Robert	15		0	15		0	15		25	70	8	
Lac, Hao	15		25	15		0	0		0	55	12	27,
Raecke, Rotraut	15		0	15		0	0		0	30	19	
Nietsche, Frank	15		25	0		0	15		25	80	6	40,
Hartung, René	0		0	15		0	0		0	15	21	
Chalamcharia, Giridhar	0		0	15		25	0		0	40	17	
Witt, Rainer	0		0	15		0	0		0	15	21	
Laube, Bernd	0		0	15		20	15		0	50	14	
Kogge, Thorsten	0		0	15		30	15		25	85	4	50,
Neuser, Dennis	0		0	15		30	15		0	60	11	
Vetter, Andreas	0		0	15		40	0		0	55	12	22,26,23,21,
Freitag, Markus	0		0	15		20	0		0	35	18	23,
Günzel, Ralf	0		0	15		25	15		25	80	6	29,24,23,
Wörthmüller, Dennis	0		0	0		0	15		30	45	15	24,27,24,46,25,

Karlsruhe Snooker Championship Finale

27.08.2017 20:48

von Admin



Da manche starke Spieler nur 1 oder 2 Turniere mitgespielt hatten und sie sich somit nicht ganz oben platzieren konnten, kam es setzungsbedingt schon im Achtel- und Viertelfinale zu einigen starken Begegnungen. Mikel Eheim, Ralf Günzel, Thorsten Kogge und Hao Lac beispielsweise mussten sich hier schon geschlagen geben.

Ralf Dahn, Dennis Wörthmüller und Frederick Guntermann konnten aufgrund ihrer Tages- und Gesamtleistung als Favoriten gehandelt werden. Andreas Vetter startete ebenfalls stark gegen Thorsten, aber konnte dem druckvollen Lochspiel von Frank Nietzsche im Viertelfinale nicht standhalten. Nietzsche verlor seinerseits gegen Dennis Wörthmüller im Halbfinale (1:3). Im anderen Halbfinale setzte sich Frederick Guntermann diesmal mit 3:1 gegen Ralf Dahn durch. Kleiner Trost für Ralf: Auch das heutige Highest Break kam mit 49 Punkten von ihm.

Im Finale kam es folglich zur Begegnung Wörthmüller - Guntermann. Freddy, vielleicht auch beflügelt durch den Sieg über Ralf, behielt die Nerven und gewann die Partie mit 3:1. Damit hat er den Titel, den er letztes Jahr schon holen konnte, erfolgreich verteidigt. Herzlichen Glückwunsch!

Christian Richter im Jugendkader

29.08.2017 12:28

von Admin

☆☆☆BREAKING NEWS☆☆☆

Christian Richter, 9 Jahre jung, rückt in den Jugendkader nach. Da ein Teilnehmer die Altersgrenze schon erreicht hat, wird ein Platz frei. Das erste Kadertraining findet schon am kommenden WE statt.

Das Sichtungstraining fand am 23.07 statt; Christian belegte hier den achten Platz von 12 Teilnehmern. Weitere Teilnehmer sind

Leonardo Chacon (TSG Heilbronn)

Luis Chacon (TSG Heilbronn)

Dean Ganter (TSG Heilbronn)

Noah Kodri (DJK Offenburg)

Germanos Nestoridis (TSG Heilbronn)

Maximilian Schindler (DJK Offenburg)

Ein recht gut aufgestellter Kader! Christian freut sich, alle freuen sich. Go Christian!



Doppelsieg bei den ersten Bundesliga-Heimspielen

10.10.2017 11:06

"Doppelt hält besser"



Am vergangenen Wochenende fand der erste Spieltag zu Hause in der zweiten Bundesliga Süd statt.

Am Samstag spielte unsere erste Mannschaft gegen den PTSV Hof rund um Leistungsträger Michael Schnabel. Dieser gewann auch im ersten Spiel erwartungsgemäß deutlich mit 3:0 gegen Dominik Haug. Frederick Guntermann verlor ebenfalls sein erstes Spiel. Ralf Dahn und Frank Schröder hingegen konnten ihre Spiele für sich entscheiden und so stand es nach der ersten Runde 2:2 unentschieden.

In der zweiten Runde spielt unsere Mannschaft stark auf und sowohl Dominik, Ralf als auch der Frank gewannen ihre Spiele. Insbesondere Frank spielte sehr stark und gewann doch überraschend klar gegen Michael Schnabel mit 3:1!

Damit war der erste Sieg der Saison bereits am dritten Spieltag geschafft.



Gewann an beiden Spieltagen all seine Matches: Ralf Dahn

Für den Spieltag am Sonntag rechnete man sich gegen die nicht in Topbesetzung antretenden Dresdner gute Chancen aus.

In der ersten Runde gewannen Dominic und Ralf deutlich mit 0:3. Leider verlor Frederick ebenso deutlich. Zu großen Überraschung des Spieltages verlor Frank sein erstes Spiel mit 1:3. Damit stand es wie schon am Samstag 2:2 nach der ersten Runde und allen war klar: man müsste sich für den Sieg im zweiten Durchgang deutlich steigern.

Durch konzentriertes Spiel gelang dies auch. Ralf gewann gegen Franks Gegner aus der ersten Runde. Dominik konnte ungefährdet mit 3:0 gegen Fredericks früheren Gegner gewinnen. Frederick selbst blieb leider ohne Sieg. Frank konnte sich in der zweiten Runde jedoch deutlich steigern und gewann auch sein Spiel.

Damit war der Doppelsieg vom Wochenende perfekt und die erste Mannschaft kletterte bis auf den vierten Platz der Tabelle!

Neuer Vereinsmeister Florian Werres

23.10.2017 20:16

von Admin



20 Mitglieder traten am 21.10. an, um den Vereinsmeister zu ermitteln. Gespielt wurde in der Gruppenphase mit 6 Reds und im best of 5 Modus.

Überraschend stark startete René Hötzel durch: mit einem recht deutlichen 3:1 über Thorsten Kogge sowie 3:0 jeweils gegen Reiner Buck und Karl Szantai-Kis und nur einer Niederlage gegen den späteren Gruppenersten Ralf Dahn landete er auf Gruppenplatz 2. Thorsten hatte nicht seinen stärksten Tag und konnte abgesehen von einem Sieg gegen Karl (inkl. 39er Break; Highest Break kam von Freddy mit 56!!) und gegen Reiner nicht viel bewegen. Ralf war gesundheitlich zwar angeschlagen, setzte sich aber dennoch durch.

Kein Problem hatte erwartungsgemäß Florian Werres, der sich in der Gruppe mit Benninger, Glittenberg, Siegrist und Mück als Gruppenerster behauptete. Weniger eindeutig war die Frage zu beantworten, wer hier wohl zweiter werden würde? Am Ende hatte Benni mit 9 Punkten die Nase vorne vor Thomas Glittenberg, der auf 6 Punkte kam.

Freddy Guntermann war mit Mikel Eheim, Rüdiger Grüßinger, Hao Lac und Thomas Wilde in einer Gruppe. Freddy gewann dreimal umkämpft mit 3:2, gegen Mikel, Hao und Thomas. Gegen Rüdiger glatt mit 3:0. Das Reichte locker zum ersten Platz. Mikel war zweiter und hätte eigentlich das Ticket für das Viertelfinale in der Tasche, aber verabschiedete sich frühzeitig, weil er nicht mehr warten konnte – die Gruppenphase hatte sich doch sehr in die Länge gezogen. Aus ähnlichen Gründen konnte auch der drittplatzierte Hao nicht bis zum Ende bleiben und verzichtete auf das Viertelfinale. Hierdurch gelangte Thomas Wilde für ihn überraschend in das Viertelfinale, wo er sich prompt gegen Björn Spiegel durchsetzen konnte.

Björn Spiegel war nach längerer Zeit mal wieder in unserem Club und brauchte erst etwas, um ins Spiel zu kommen. In seiner Gruppe konnte er sich schließlich als Erster behaupten, allerdings hatten hier Rotraut Raecke, Helge Voß, René Hartung und Björn alle dieselbe

Punktzahl und nur das Frameverhältnis und ein Shootout regelten die Platzierung endgültig: Rotraut und Björn kamen in das Viertelfinale.

Bemerkenswert war auch die erste Teilnahme von Christian Richter an einem Vereinsturnier. Er konnte immerhin Rotraut 1 Frame abnehmen, Björn und Helge jeweils 2 Frames, hier sogar mit realer Sieges-Chance. Gegen René Hartung kam dann schließlich der langersehnte Sieg mit 3:1 – bravo Christian, gut gekämpft auch wenn es leider noch nicht für das Viertelfinale gereicht hat.

Rotraut musste sich im Viertelfinale glatt mit 0:3 gegen Freddy geschlagen geben. Freddy jedoch verlor seinerseits glatt mit 0:3 gegen Florian im Halbfinale, allerdings in zwei Frames auf Pink und Schwarz. Werres konnte sich zuvor mit 3:1 gegen René Hötzel durchsetzen, der wiederum mit seiner Tagesleistung sehr zufrieden sein konnte. Keine Probleme hatte Ralf Dahn im Viertelfinale gegen Benni (3:0), dafür umso mehr im Halbfinale gegen Thomas Wilde, gegen den er schließlich mit 3:2 gewann.

Im Finale trafen somit Ralf und Florian aufeinander. Florian konnte sich eine 2:1 Führung herauspielen – bei diesem Spielstand gab Ralf Dahn das Match auf. Somit siegte Florian mit 3:1 und ist neuer Vereinsmeister. Angesichts der Tagesleistung ohnehin verdient. Herzlichen Glückwunsch.

Wir danken allen Teilnehmern, Essenspendern und Organisatoren, die den Tag gestaltet haben.

Frank Schröder leider am Ziel vorbei

08.11.2017 00:08

von Admin

Bericht von der Senioren DM

Letztes Jahr gewann Frank Schröder nach mehreren Jahren wieder einen Senioren-Titel bei der Deutschen Meisterschaft. Mit Spannung erwarteten daher einige auch in unserem Verein, wie er sich wohl dieses Jahr schlagen würde.

In der Gruppenphase spielte Frank sehr stark auf und rauschte an die Spitze der Tabelle, ohne in drei Spielen einen einzigen Frame verloren zu haben!



Quelle: Billardmagazin Touch, mit freundlicher Genehmigung

Mit diesem Motivationsschub waren die Voraussetzungen für das weitere Turnier nicht schlecht, aber im Viertelfinale wartete ein starker Gegner: Frank musste gegen keinen geringeren als Bundestrainer Thomas Hein ran. Nachdem dieser den ersten Frame gewann, kam Frank besser in sein Spiel und gewann souverän den zweiten Frame sowie den sehr umkämpften dritten Frame. 2:1 der Zwischenstand, aber dann bewies Hein Nervenstärke und kam mit kleineren Breaks und guten Safes zurück, um sich Frame 4 zum 2:2 zu holen. Der Decider wurde als Shootout (sic!) gespielt. Hein gelang gleich zu Beginn ein sehr starker Snooker mit Weiß hinter Schwarz. Insgesamt 12 Foulpunkte und einen Freeball bekam er dadurch. Nach verwandeltem Freeball + Farbe lochte er auch die einzige Rote mit Farbe sowie Gelb und Grün. Frank brauchte Snooker die er natürlich noch versuchte, aber am Ende reichte es leider nicht. Hein gewann mit 3:2. Sehr schade, so knapp vorbei.

Ebenfalls am Start war Ralf Dahn, der sich jedoch leider nicht in der Gruppenphase behaupten konnte und nach eigenen Aussagen mit sich selbst nicht zufrieden war. Kopf hoch, nächstes Jahr dann wieder!!

Zur vollständigen Ergebnisliste der Senioren-DM geht es hier:
http://portal.billardarea.de/cms_single/show/11068

Bezirksmeisterschaft West Herren Einzel

15.11.2017 12:20
von Admin

Rückblick Bezirksmeisterschaft Herren West

(Dieser Bericht wird noch ergänzt!)

Am 12.11. war unser Verein Ausrichter der BzM Herren. 27 Teilnehmer traten an, gespielt wurde in fünf 3er und drei 4er Gruppen. Ab 8tel Finale einfaches K.O.
Zahlenmäßig war unser Club mit Abstand am stärksten vertreten und zu unserer Freude konnte Frederick Guntermann, der zufällig auch Geburtstag hatte, sich im Finale mit 3:2 gegen Roman Buchwald (DJK Offenburg) durchsetzen. Herzlichen Glückwunsch!



Christian Richter Vize-Champion beim Jugend GP

29.11.2017 12:28

von Admin



Beim dritten Jugend Grand Prix in Vallendar bei Koblenz (SC Mayen-Koblenz) konnte der erstmals bei einem Grand Prix teilnehmende Christian Richter einen überraschenden 2. Platz sichern! Besser war an diesem Tag nur der 15jährige Germanos Nestoridis, der sich - gewohnt stark - mit 2:0 im Finale behauptete und der damit auch Gesamtsieger der Serie ist. Nachdem er Sebastian Lippold mit 2:1 besiegte, traf er im Halbfinale auf Leonardo Chacon, der ihm alles abverlangte, aber am Ende konnte Christian ebenfalls mit 2:1 gewinnen.



Mit 9 Jahren war er der Jüngste von 8 Teilnehmern an diesem Tag. Erst vor wenigen Monaten gelang ihm ebenfalls als jüngster Spieler der Sprung in den BW-Jugendkader.

Christian ist sehr glücklich über diesen super Einstand in den Turnierbetrieb und steht trotz nur einer Teilnahme auf Platz 9 der Gesamtwertung mit 800 Punkten: <http://www.german-snooker-tour.de/rangliste/jugend-grand-prix-rangliste>

Ein ganz dickes Lob von Jugendwart Thorsten für diese tolle Leistung, auch im Namen aller, die seinen Weg bisher schon begleitet haben.